

Validierungsvermerk des Umweltgutachters

VAUDE Nachhaltigkeitsbericht 2017
veröffentlicht am 01.08.2018

als Umwelterklärung für EMAS Revalidierung per Überwachungsaudit am 28.06.2018

Link:

<https://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/csr-standards/emas-index.php>

Bitte auch die „Verwandten Artikel“ auf jeder hier verlinkten Seite beachten!

Text dieser Website:

[CSR-Standards EMAS und ISO 14001](#)

EMAS und ISO 14001

Ganzheitlich, systematisch, konsequent: Das Umweltmanagement von VAUDE ist nach strengsten Standards zertifiziert. Wir berichten offen und ehrlich über Fortschritte und Herausforderungen.

Umweltschutz als Unternehmensziel

Bei VAUDE ist Umweltschutz ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmenswerte und -ziele. Wir arbeiten ganzheitlich und systematisch daran, die ökologischen Auswirkungen unserer Produkte und unseres Wirtschaftens zu minimieren.

Dazu müssen Umweltschutz-Belange in alle betrieblichen Abläufe integriert werden. Ebenso muss in technische Verbesserungen investiert werden. Darüber hinaus arbeiten die VAUDE Mitarbeiter im [CSR](#)-Team mit festgelegten Stellenprozenten in ihren Fachabteilungen an Umwelt- und Sozialthemen. Mehr zum VAUDE [CSR](#) Team hier.

Zertifiziertes Umweltmanagement-System

[EMAS](#) steht für „Eco Management and [Audit](#) Scheme“. Als eines der umweltpolitischen Instrumente der Europäischen Union setzt es einen verbindlichen Rahmen für die Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes.

[ISO 14001](#) ist ein weltweit akzeptierter Standard für Umweltmanagementsysteme. Die Norm wurde 1996 von der Internationalen Organisation für Normung veröffentlicht und zuletzt im Jahr 2015 novelliert.

2017/18 K

VAUDE seit 2008 EMAS zertifiziert

Im Jahr 2008 hat VAUDE als erstes Unternehmen der Outdoor-Branche ein Umweltmanagementsystem gemäß [EMAS](#)- und [ISO 14001](#) eingeführt. Seitdem überprüft ein [unabhängiger Umweltgutachter](#) jährlich unser Umweltmanagementsystem und validiert die VAUDE Umwelterklärung samt aller darin enthaltenen Umwelt-Kennzahlen. Er überprüft die Einhaltung aller Umweltschutz-Vorschriften, die Bewertung der direkten und indirekten Umweltaspekte sowie die Angemessenheit der unternehmerischen Umweltziele. Alle drei Jahre erfolgt die Re-Zertifizierung nach [EMAS](#) und [ISO 14001](#).

Um nach [EMAS](#) zertifiziert zu werden, müssen wir unsere Umweltziele offenlegen und über die direkten und indirekten Umwelt-Auswirkungen unserer Aktivitäten berichten.

Uns hat [EMAS](#) überzeugt: Dieses Managementsystem hilft uns, alle Umweltaspekte ganzheitlich und systematisch zu analysieren, Verantwortlichkeiten im Betrieb für Umweltschutz-Aspekte klar zu regeln, Ziele und Maßnahmen abzuleiten, die uns in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess weiterbringen, und mithilfe des unabhängigen Umweltgutachters jährlich zu überprüfen, ob wir auf dem richtigen Weg sind.

Die [EMAS](#)-Zertifizierung deckt außerdem das verpflichtende Energieaudit ab.

EMAS Umwelterklärung und Kernindikatoren

Im Folgenden stellen wir die Inhalte der VAUDE [EMAS](#) Umwelterklärung dar und verlinken jeweils auf die Seite in unserem umfassenden Nachhaltigkeitsbericht, den wir jährlich online als Homepage veröffentlichen. [EMAS](#) ist Bestandteil dieses Nachhaltigkeitsberichts.

Bitte auch die „Verwandten Artikel“ auf jeder hier verlinkten Seite beachten!

1. VAUDE Umweltpolitik

VAUDE bekennt sich gleichermaßen zu seiner ökonomischen, sozialen wie ökologischen Verantwortung. Als nachhaltig innovativer Bergsportausrüster ist es uns ein Anliegen, das „Spielfeld“ unserer Kunden und Mitarbeiter zu schützen: die Natur.

Wir engagieren uns für eine langfristige, nachhaltige Nutzung der Natur und für aktiven Umweltschutz:

- in unserem Hause

2017/18 *hi*

- durch ressourcenschonendes Wirtschaften in Verwaltung und Produktion
 - durch die Nutzung erneuerbarer Energien und Investitionen in den Erhalt der Biodiversität,
- bei unseren Produkten und Lieferanten
 - durch innovative, umweltfreundliche Materialien und Recycling
 - durch umweltfreundliche Produktionsverfahren
- in unserer Branche und in der Gesellschaft
 - durch aktive Umweltpolitik in Fachverbänden und gemeinsame Umweltschutzprojekte mit Mitbewerbern
 - durch Kooperationen mit Umweltverbänden, Hochschulen und öffentlichen Projekten
 - wie z. B. dem [Deutschen Nachhaltigkeitskodex](#)

Unsere Umweltschutz-Aktivitäten gehen weit über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Wir bauen unser Engagement für die Umwelt kontinuierlich aus. Die VAUDE Umweltpolitik ist Bestandteil der Unternehmensstrategie. Und: Umweltmanagement bei VAUDE ist Chefsache.

[Unsere Organisation](#)

[Umweltmanagementsystem](#)

[VAUDE Ecosystem](#)

[Führung und Gremien](#)

2. Umweltaspekte

Umweltaspekte messen und bewerten wir jährlich im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse, die wir für das Reporting gemäß [GRI](#) (4) Standard durchführen.

[Wesentliche Aspekte](#)

2.1. Produkte

VAUDE legt in der Produktentwicklung großen Wert auf Umweltschutz entlang des gesamten Produktlebenszyklus. Unser eigenes System dafür heißt VAUDE [Green Shape](#).

2079118 ✓

[Green Shape-Konzept](#)

[Design](#)

[Higg Index](#)

[Verpackungen](#)

2.2. Materialien

Wir stellen höchste Anforderungen an Qualität der Materialien, sowohl im Hinblick auf Haltbarkeit als auch bezüglich umweltfreundlicher Herstellungsprozesse und sorgfältiges Chemikalienmanagement.

[Materialien](#)

[Schadstoff-Management](#)

2.3. Lieferkette

VAUDE übernimmt volle Verantwortung für seine Lieferkette – ob in Deutschland oder Asien. Wir fordern und fördern unsere Lieferanten.

[Unsere Lieferkette](#)

[Lieferanten](#)

2.4. Standort Tett nang-Obereisenbach

Hier ist die Zentrale unseres Unternehmens – im Grünen, und „grün“ aus Überzeugung.

[VAUDE als Arbeitgeber](#)

[VAUDE in Deutschland](#)

2.5. Made in Germany

Am Firmensitz in Tett nang stellen wir wasserdicht verschweißte, PVC-freie Produkt-Klassiker wie unsere Radtaschen her.

[Made in Germany](#)

2017/18 d

2.6. Energie

Energiemanagement macht nicht nur ökologisch Sinn, sondern auch wirtschaftlich.

[Energiemanagement](#)

[Energie in der Lieferkette](#)

2.7. Wasser

Am Firmensitz verbrauchen wir kein Prozesswasser für die Produktion. Wichtig ist es trotzdem.

[Wasser in Obereisenbach](#)

[Wasser in der Lieferkette](#)

2.8. Abfall und Abwasser

Abfälle und Abwässer belasten die Umwelt, hier in Deutschland dank strenger Gesetze und gutem Management weniger als in vielen anderen Ländern. Auch Mikroplastik ist ein Teil des Problems.

[Abwasser](#)

[Abfälle](#)

[Mikroplastik](#)

2.9. Biodiversität

Ohne Lebensräume keine Artenvielfalt. Warum Biodiversität auch für VAUDE wichtig ist.

[Biodiversität](#)

[Artenvielfalt in Obereisenbach](#)

[VAUDE Naturschutzprojekte](#)

2017/18 L

2.10. Emissionen

Am Firmensitz in Tettngang arbeiten wir klimaneutral.

[Klimaneutral wirtschaften](#)

[VAUDE Klimabilanz](#)

2.11. Verkehr

Geschäftsreisen, Berufspendelverkehr und Warenlogistik verursachen Lärm, Luftverschmutzung und klimaschädliche Emissionen. Hier gibt's Infos zum VAUDE Mobilitätskonzept.

[Mobilität](#)

[Geschäftsreisen](#)

[Arbeitsweg und Pendeln](#)

[Warenlogistik](#)

2.12. EMAS Kernindikatoren

Die wichtigsten Umweltzahlen, Daten, Fakten auf einen Blick. [Zum Download hier.](#)

[EMAS und ISO 14001](#)

2. Ziele und Zielerreichung

Umweltschutz ist voll in unsere Unternehmensstrategie, Ziele und Maßnahmen integriert. Umweltschutz ist voll in unsere Unternehmensstrategie, Ziele und Maßnahmen integriert. Durch [EMAS](#) validiert sind ausschließlich die umweltbezogenen Ziele und Maßnahmen.

[Unsere Ziele im Detail](#)

3. Umweltbetriebsprüfung

Umweltschutzaspekte sind bei VAUDE in den Betriebsalltag integriert. Wir führen regelmäßige Begehungen und Audits durch im Rahmen des Qualitäts- und Schadstoffmanagements, Umweltmanagements und im Bereich Arbeitssicherheit. Dabei überprüfen wir zum Beispiel Kriterien und Prozessqualität des VAUDE [Green Shape](#) Konzepts, der Quality Gates für Materialien und Produkte und das Energiemanagement.

[Unsere Ziele im Detail](#)

[Green Shape-Konzept](#)

[Schadstoffmanagement](#)

[VAUDE Klimabilanz](#)

4. Rechtskonformität

Deutschland sorgt mit seiner strengen Umweltgesetzgebung für saubere Luft, gutes Trinkwasser und gesunde Böden. Wir sind froh darüber und halten alle Gesetze gern ein.

[Rechtskonformität](#)

5. Management Review

Wir führen jährlich ein Management-Review mit allen Bereichsleitern und der Geschäftsleitung durch, in dem wir überprüfen, ob unser Umweltmanagementsystem funktioniert, welche besonderen Vorkommnisse, baulichen, organisatorischen oder technischen Veränderungen es im abgelaufenen Jahr gab, alle Kennzahlen überprüfen und worauf wir uns im nächsten Jahr fokussieren. Die Ergebnisse dieses Reviews fließen in den jährlichen Unternehmensziele-Prozess ein.

[Unsere Ziele im Detail](#)

[Mit Sicherheit umweltfreundlich](#)

[Greenpeace Detox Update](#)

2017/18 H

6. Umwelterklärung

Anstatt einer separaten, gedruckten Umwelterklärung veröffentlichen wir im Rahmen der [EMAS](#)-Zertifizierung diese Übersicht mit Links auf die relevanten Seiten in unserem umfassenden Nachhaltigkeitsbericht, der nach gemäß [GRI](#) (4) Standard verfasst wird. So sparen wir Ressourcen – Papier und Arbeitszeit.

7. Validierungsvermerk des Umweltgutachters

Im Rahmen der [EMAS](#)-Zertifizierung überprüft ein unabhängiger Umweltgutachter jährlich unsere Umwelleistung. Mit dem Validierungsvermerk bestätigt er, dass wir die Bestimmung von [EMAS](#) einhalten.

2017/18 h

Umwelterklärung

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im Juli 2020 zur Validierung vorgelegt.

In den Jahren dazwischen wird eine jährliche Aktualisierung der Umwelterklärung erstellt und dem Umweltgutachter zur Validierung vorgelegt.

Umweltgutachter / Umweltgutachterorganisation

Als Umweltgutachter/Umweltgutachterorganisation wurde beauftragt:

Dr.-Ing. N. Hiller (Zulassungs-Nr. DE-V-0021)

Intechnica Cert GmbH (Zulassungs-Nr. DE-V-0279)

Ostendstr. 181

90482 Nürnberg

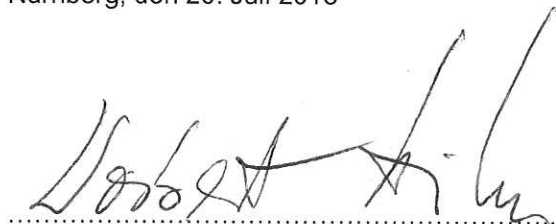
Validierungsbestätigung

Der Unterzeichnende, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 14, 32.3 (NACE-Code Rev. 2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort bzw. die gesamte Organisation VAUDE Sport GmbH & CO.KG, Tettngang wie in der aktualisierten/konsolidierten Umwelterklärung (mit der Registrierungsnummer DE-165-00067 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen, d
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung/der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation/ des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Nürnberg, den 20. Juli 2018



Dr.-Ing. Norbert Hiller

Umweltgutachter

	Basisjahr	Einheit	2013		2013 +/- zum Basisjahr 2008	2013 +/- zum Vorjahr	2015		2015 +/- zum Basisjahr 2013	2015 +/- zum Vorjahr	
			Absolutwert				Absolutwert				
Wasser pro Tonne Produktionsoutput (l/t)	2013	l/t	21,05		-35,99%	↓	18,42	↓	-12,51%	↑	+2,70%
Stromverbrauch gesamt pro Tonne Produktionsoutput (kWh/t)	2013	kWh/t	5.294,99		-51,33%	↓	5.499,27	↑	+3,86%	↓	-16,86%
Anteil erneuerbarer Energie am Stromverbrauch VAUDE (%)	2013	%	100,00%		+58,00%	↑	92,67%	↓	-7,33%	↓	-7,33%
Stromverbrauch Fertigung pro Tonne Produktionsoutput (kWh)	2013	kWh			+0,00%	→	403,13	→	+0,00%	→	+0,00%
Anteil bebaute Fläche VAUDE Str. 2 (%)	2013	%	31,59%		+0,00%	→	35,80%	↑	+4,21%	↑	+4,21%
Anteil befestigter und bebauter Fläche am Grundstück WVK (%)	2013	%			+0,00%	→	93,92%	↑	+0,00%	→	-0,09%
versiegelte Flächen ohne Waldparkplatz pro Tonne Produktionsoutput OEB Fertigprodukte	2013	m²/t	157,30		+0,00%	→	123,05	↓	-21,77%	↓	-3,03%
Restmüll Fertigung (t) pro Tonne Produktions-Output OEB Fertigprodukte (t / t)	2013	t/t	6,28		+15,37%	↑	3,58	↓	-43,08%	↓	-2,26%
Gefährliche Abfälle pro Tonne Produktions-Output OEB Fertigprodukte (t/t)	2013	kg/t	-		+0,00%	→	0,30	→	+0,00%	→	+0,00%
Gesamtennergieverbrauch d.h. Heizenergie, Strom, Kraftstoff... (kWh)	2013		3.462.566,98		+25,54%	↑	3.608.475,16	↑	+4,21%	↑	+1,66%
Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch (%)	2013	%	52,40%		+48,27%	↑	50,31%	↓	-2,09%	↓	-3,76%
Energieverbrauch pro Tonne Produktionsoutput (kWh/t)	2013	kWh/t	31.913,06		-47,93%	↓	26.081,65	↓	-18,27%	↓	-1,17%
Emissionen pro Tonne Produktions-Output (tCO2e/t)	2011	tCO2e/t	27,24		-22,79%	↓	22,22	↓	-37,02%	↑	+0,25%
Materialeffizienz output/input (%)	2013	%	90,72%		-10,86%	↓	63,29%	↓	-27,43%	↓	-27,04%
Materialeffizienz input/output (%)	2013	%	110,23%		+11,79%	↑	157,99%	↑	+47,76%	↑	+47,28%

	Basisjahr	Einheit	2016		2016 +/- zum Basisjahr 2013	2016 +/- zum Vorjahr	2017		2017 +/- zum Basisjahr 2013	2017 +/- zum Vorjahr	
			Absolutwert				Absolutwert				
Wasser pro Tonne Produktionsoutput (l/t)	2013	l/t	16,81		-20,15%	↓	12,96	↓	-38,44%	↓	-22,91%
Stromverbrauch gesamt pro Tonne Produktionsoutput (kWh/t)	2013	kWh/t	4.984,09		-5,87%	↓	3.365,19	↓	-36,45%	↓	-32,48%
Anteil erneuerbarer Energie am Stromverbrauch VAUDE (%)	2013	%	87,78%		-12,22%	↓	100,00%	→	+0,00%	→	+12,22%
Stromverbrauch Fertigung pro Tonne Produktionsoutput (kWh)	2013	kWh	608,82		+0,00%	→	-	→	+0,00%	→	-100,00%
Anteil bebaute Fläche VAUDE Str. 2 (%)	2013	%	32,48%		+0,89%	↑	32,48%	→	+0,89%	→	+0,00%
Anteil befestigter und bebauter Fläche am Grundstück WVK (%)	2013	%	93,92%		+0,00%	→	93,92%	→	+0,00%	→	+0,00%
versiegelte Flächen ohne Waldparkplatz pro Tonne Produktionsoutput OEB Fertigprodukte	2013	m²/t	117,34		-25,40%	↓	81,56	↓	-48,15%	↓	-30,50%
Restmüll Fertigung (t) pro Tonne Produktions-Output OEB Fertigprodukte (t / t)	2013	t/t	0,14		-97,84%	↓	0,07	↓	-98,84%	↓	-46,12%
Gefährliche Abfälle pro Tonne Produktions-Output OEB Fertigprodukte (t/t)	2013	kg/t	-		+0,00%	→	-	→	+0,00%	→	+0,00%
Gesamtennergieverbrauch d.h. Heizenergie, Strom, Kraftstoff... (kWh)	2013		3.638.199,76		+5,07%	↑	3.990.534,17	↑	+15,25%	↑	+9,68%
Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch (%)	2013	%	50,24%		-2,16%	↓	53,62%	↑	+1,22%	↑	+3,38%
Energieverbrauch pro Tonne Produktionsoutput (kWh/t)	2013	kWh/t	24.095,63		-24,50%	↓	18.368,12	↓	-42,44%	↓	-23,77%
Emissionen pro Tonne Produktions-Output (tCO2e/t)	2011	tCO2e/t	19,17		-45,65%	↓	17,04	↓	-51,69%	↓	-11,12%
Materialeffizienz output/input (%)	2013	%	106,56%		+15,84%	↑	100,52%	↓	+9,80%	↓	-6,04%
Materialeffizienz input/output (%)	2013	%	93,84%		-16,39%	↓	99,48%	↓	-10,75%	↓	+5,64%

2017/18 A